

# D' Muettersproch ~ Gsellschaft

## Gruppe „A Brige un Breg“ informiert

von A bis Z: mit Villinger Dialekt durch den Frühling

<b>Aurikele</b>	-	Frühlingsblume, Primelgewächs, im Volksmund auch Himmelschlüssele
<b>aper</b>	-	schneefrei, abgetaute Flächen in der Schneedecke
<b>Badengele</b>	-	Schlüsselblume, Primelgewächs, auch Himmelschlüssele
<b>Brunne'gresse -</b>	-	Wildsalat, an Fließgewässern, reich an Vitamin C, schmeckt etwas bitter
<b>Brunne'wisle maie</b>	-	erste Mahd, erster Schnitt der Wiese beim Haus
<b>Christ'ros</b>	-	Christrose, schwarze Nieswurz, blüht in unserer Gegend Februar bis Mai
<b>Dotter'blueme -</b>	-	Sumpfdotterblume, an Bachläufen und an feuchten Stellen
<b>Eile</b>	-	Gelege, Vogeleier, Ostereier usw.
<b>Fehn'fischle</b>	-	Wolkenformation, zeigt den kommenden Föhn, Fallwind an
<b>Gold'gleckle</b>	-	Forsythie, beliebter frühblühender Gartenstrauch
<b>griien &amp; gäel</b>	-	die Farben des Frühlings
<b>Himmel'schlüssele</b>	-	Name für fast alle Primelgewächse
<b>Hurscht</b>	-	Gebüsch, Hecke am Wegrand oder Feldrain
<b>Ilge</b>	-	Lilie, Volksname für Narzissen, Osterglocken
<b>Immle</b>	-	Bienen, Immen, fleißige Insekten
<b>Jude'zibele</b>	-	Volksname für Bärlauch, Waldknoblauch
<b>Kätzle</b>	-	Blüten der männlichen Salweide, Weidenkätzchen
<b>Kitzle</b>	-	junges Reh, oder Geißenjunge
<b>Kuchischelle</b>	-	Küchenschelle, selten gewordene Frühjahrsblume, Hahnenfußgewächs
<b>Lämmle</b>	-	junges Schaf, Ostergebäck
<b>Leber'bliemle -</b>	-	Hahnenfußgewächs, blüht im zeitigen Frühjahr
<b>Maie</b>	-	erstes Grün, Strauß aus blühenden Zweigen
<b>Maie'resle</b>	-	Maiglöckchen, Liliengewächs
<b>Maie stecke</b>	-	1) Schabernack auf den 1. Mai, (Walpurgisnacht) 2.) Brauch, jg. Burschen stecken einen Strauß ans Fenster oder Dach der Liebsten
<b>Märze'lisele</b>	-	Sommersprossen, treten auf mit den ersten intensiven Sonnenstrahlen
<b>Nischt'kaschte -</b>	-	Brutkästen als Nisthilfe der Höhlenbrüter, z.B. Meisen, Stare, Rotschwänzchen
<b>Neschtle</b>	-	Vogel- oder Osternestchen
<b>Oschter'blueme</b>	-	Volksname für Narzissen, oder auch Busch-WindröschenHahnenfußgewächs
<b>Oschter'butzete</b>	-	Frühjahrsputz, vermehrte Reinigungsaktivitaet nach der Winterzeit
<b>Paasele</b>	-	Stiefmütterchen, von französisch: Penseé
<b>Pfrieme</b>	-	Ginsterstauden, versch. Arten z.B. Besenginster
<b>Quape</b>	-	Kaulquappen, Entwicklungsstufe der Frösche
<b>Rabunzle</b>	-	Feldsalat, Ackersalat, heißt mancherorts auch Sonnewirbele
<b>Sur'hampfle</b>	-	Sauerampfer, die jungen Triebe eignen sich gut als Suppen- und Salatzutaten
<b>Sunne'wirbel</b>	-	die jungen Blattrosetten des Löwenzahn, als Salat zu verwenden
<b>Troll'blueme</b>	-	Hahnenfußgewächs, im Volksmund auch Butterrollen
<b>Uus'triib</b>	-	Zeit des Knospens
<b>Viigele</b>	-	Veilchen, duftende Frühlingsblume
<b>Vrenele</b>	-	Ehrenpreis, Rachenblütler, Veronika (der Lenz ist da)
<b>Wald'moeschter</b>	-	Waldmeister, Labkrautgewächs, wird verwendet zu Maibowle
<b>Weg'soercher -</b>	-	Volksname für verschiedene Pflanzen z.B. Löwenzahn
<b>xottene Eier</b>	-	eigentlich <i>g'sottene</i> , gekochte Eier, Ostereier
<b>Ysop</b>	-	Eisenkraut, wird als Würzkraut verwendet
<b>Zeringgê</b>	-	Volksname für Flieder, von lateinisch: Syringa